FRANCKESCHE STIFTUNGEN

DFG

2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

Tagebuch von August Hermann Francke.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 01.01.-31.12.1724

22. Februar 1724

Nutzungsbedingungen
Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.
Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.
Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use
All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.
Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.
For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-472

Visual Library

Gelesen von ——— 5. Gelesen ein Stück von Mstro Hr. Dr. Langens ꝗ Prof. Wolfen, np. Præfationem

Die Conferentz. 6. Von 3 — 4 die Conferentz gehalten.

Briefe von ——— 7. Briefe von Otto L. Strandiger. Hamb. Rath Schmidt. Wien. D. Gustav Heinr. Mylig, Wien. M. Heinr. Wilh. Hugelman, Leipzig.

Das Gebet. 8. Die gewöhnliche Montags-Betstunde hat Hr. Gueinig gebetet.

Den 22t. Febr. 1774.

Briefe an ——— 1. Geschrieben an Hr. M. Hugelman. Leipzig.
— Hr. D. Gutslav Heinrich Mylium.
— Probst Horst. Berlin.

Briefe von ——— 2. Briefe empf. von Hr. Joh. Andr. Möller, Past. Dallendorff. Ist der, welcher an Hr. Scharfschmidts Stelle berufen ist.
— Hr. Pastor Gipser. Dobbern.
— Fr. Pannenmacherin. Strelitz.
— Hr. Sen. Wolfsberger. Augst.
— H. Capitain Wreech. Sorau.
— H. Fabri. Studios.

A 178:1

Collegium.

3. Collegium gehalten de Scopo Act. Apost.

Briefe an ——

4. Geschrieben an H. Past. Sandel Hoff in Kemberg, nebst d. ausgef. Ford. w. d. Zugehörung. u. Evangel. des 23. H. Gr. Kaufs.

— den Hr. Otto von Offeln. Jäg. burg.

Gesprochen mit ——

5. Gesprochen mit d. Hospital-Verwalterin.

— mit Hr. Hofmann, Hallensi, Ministr. Candid. der von Magdeb. herunt kommen.

die Facultat ist o. gehalten.

6. die Facultat ist heute ausgesetzt ob valetudinem Dni Prorectoris & absentiam D. Antonii.

7. besucht worden von M. Paulo Wagner. Past. zu Groß-Osterhausen, nicht weit von Schweinstedt.

Den 23t. Februarii, 1724.

Brief an ——

1. Brief an Hl. abbt Preitzhaupt, nebst den beylagen von der Eintrin von Anhalt, Kiemb. Magdeb.

die Zugstunde.

2. Nachmittag habe die Zugstunde gehalten über Act. 2.

Brief an ——

3. Brief an Hr. Lieutenant. Fürstenfelde in d. Neumark